

1.

# DEMOKRATIE UND RECHTSSTAATLICHKEIT VERTEIDIGEN:

Wir fordern eine EU, die für Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Gerechtigkeit eintritt. Diese Prinzipien sind essenziell für funktionierende Gesundheitssysteme und eine gerechte Gesundheitsversorgung. Eine starke und soziale Marktwirtschaft stärkt die Rechtsstaatlichkeit und den wirtschaftlichen Erfolg im Pharmasektor.

# 2.

## OPTIMIERUNG DES EU-RECHTSRAHMENS FÜR ARZNEIMITTEL:

Um den Binnenmarkt für Arzneimittel zu stärken, ist eine Überarbeitung des europäischen Pharmarechts notwendig. Wir fordern einen umfassenden Schutz des geistigen Eigentums und die Überprüfung geplanter bürokratischer Hürden, um die Wettbewerbsfähigkeit der Pharmaindustrie nicht zu gefährden.

3.

# ARZNEIMITTELENGPÄSSE BEKÄMPFEN UND LIEFERKETTEN STÄRKEN:

Wir brauchen Anpassungen im Vergaberecht und bessere Rahmenbedingungen für die Produktion in Europa, um die Arzneimittelversorgung zu sichern. Maßnahmen zur Reform des Preis- und Erstattungssystems müssen mit den Mitgliedstaaten abgestimmt werden.

4.

# FÖRDERUNG DIGITALER INNOVATIONEN IM GESUNDHEITSWESEN:

Die Umsetzung des Europäischen Gesundheitsdatenraums (EHDS) muss innovationsoffen gestaltet werden. Eine Harmonisierung mit nationalen Anforderungen ist entscheidend für die Nutzbarkeit des EHDS.

5.

# ANPASSUNG BESTEHENDER EU-GESETZE ZUR VERSORGUNGSSICHERHEIT:

Gesetzgeberische Maßnahmen, die der Versorgungssicherheit entgegenstehen, müssen überprüft und angepasst werden. Eine erneute Folgenabschätzung von Gesetzgebung, insbesondere der EU-Kommunalabwasserrichtlinie, ist erforderlich.

6.

# BÜROKRATIEABBAU UND ANPASSUNG DER EU-INDUSTRIEPOLITIK:

Der Abbau bürokratischer Hürden ist notwendig, um Innovationen zu fördern. Die EU-Industriepolitik sollte sich auf Klimaneutralität und Wettbewerbsfähigkeit konzentrieren, mit Anreizen für grüne Technologien und F&E-Kooperationen.

7.

# GESUNDHEITSKOMPETENZ UND VORSORGE FÖRDERN:

Eigenverantwortung für die Gesundheit und die Förderung von Selbstmedikation sind wichtig, um die Sozialsysteme zu entlasten.

8.

# NACHHALTIGKEIT UND UMWELT:

Dialogformate mit dem Pharmasektor sind notwendig, um Umweltauswirkungen zu reduzieren und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten.



9.

# VERBESSERUNG DER EU-MEDIZINPRODUKTE- VERORDNUNG:

Das System muss effizienter und transparenter gestaltet werden, um im globalen Wettbewerb bestehen zu können.

# 10.

## EFFIZIENTE EU-HTA-PROZESSE:

Die Harmonisierung der klinischen Bewertungsprozesse ist wichtig, um den Mehraufwand für Unternehmen zu begrenzen und die Einbindung der Arzneimittel-Hersteller sicherzustellen.

Wir appellieren an die neuen Mitglieder des Europäischen Parlaments, diese Forderungen zu unterstützen und damit die Grundlage für eine gesunde, gerechte und wettbewerbsfähige Zukunft zu schaffen.